

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Einleitung (Lars P. Feld und Thomas M.J. Möllers) . . . . .	1
I. Die demografischen Herausforderungen von heute . . . . .	1
1. Die demografische Entwicklung und ihre Folgen . . . . .	1
2. Die demografische Entwicklung und die Versorgungslasten des Staates . . . . .	2
II. Der widersprüchliche Flickenteppich . . . . .	3
III. Zur Rechtswidrigkeit einzelner Regelungen . . . . .	3
IV. Die Tagung und das Ziel der Augsburger-Freiburger Thesen zur Wohlstandssicherung durch freiwillige Längerbeschäftigung von Universitätsprofessoren . . . . .	4
§ 1 Der Befund – der regionale Flickenteppich (Martina Benecke) . . . . .	7
I. Die rechtlichen Rahmenbedingungen der Beamtengesetze der Länder . . . . .	7
1. Einführung . . . . .	7
2. Die Regeln in Bund und Ländern . . . . .	8
3. Besondere rechtliche Voraussetzungen und Sonderregeln der Universitäten . . . . .	10
a) Hochschulrechtliche Regelungen der Bundesländer . . . . .	10
b) Richtlinien und Rundschreiben einzelner Universitäten . . . . .	10
II. Die Seniorprofessur als Beschäftigung über die Pensionsgrenze hinaus . . . . .	11
III. Regeln zur Ermessensbindung, Richtlinien und Gepflogenheiten der Praxis . . . . .	12
1. Universitätsregeln zur Ermessensbindung . . . . .	12
2. Traditionen und Gepflogenheiten . . . . .	14
IV. Versuch eines Befundes: Interessen der Betroffenen . . . . .	14
1. Überblick über die Interessenslage . . . . .	14
2. Insbesondere: Gewährleistung von Rechtssicherheit . . . . .	16
V. Gründe für und Folgen der Rechtszersplitterung . . . . .	17
VI. Statt eines Fazits . . . . .	18

<b>§ 2 Die Verlängerung des Dienstverhältnisses im Dickicht zwischen Beamtenrecht und hochschulrechtlicher Selbstverwaltung (Max-Emanuel Geis) . . . . .</b>	<b>19</b>
I. Einführung: Die betroffenen Rechtsmaterien . . . . .	19
II. Verfassungsrecht . . . . .	19
1. Berufsfreiheit (Art. 12 Abs. 1 GG) . . . . .	19
2. Gleicher Zugang zu öffentlichen Ämtern (Art. 33 Abs. 2 GG) . .	21
3. Hergebrachte Grundsätze des Berufsbeamtentums (Art. 33 Abs. 5 GG) . . . . .	23
4. Wissenschaftsfreiheit (Art. 5 Abs. 3 GG) . . . . .	24
5. Akademische Selbstverwaltung . . . . .	25
III. Die verwaltungsrechtliche Perspektive . . . . .	27
1. Konsequenzen aus der konditionalen Normstruktur . . . . .	27
2. Zur Konkretisierung des „dienstlichen Interesses“ . . . . .	28
3. Aspekte der Darlegungslast . . . . .	29
4. Die „Seniorprofessur“ als Möglichkeit praktischer Konkordanz	30
IV. Thesen . . . . .	31
 <b>§ 3 Altersdiskriminierung – Besonderheiten im europäischen Recht (Stefanie Schmahl) . . . . .</b>	 <b>33</b>
I. Das Verbot der Altersdiskriminierung als Unionsgrundrecht . . . . .	33
1. Anwendungs- und Schutzbereich des Verbots der Altersdiskriminierung . . . . .	33
2. Verpflichtungssadressaten . . . . .	36
3. Formen der Altersdiskriminierung . . . . .	37
4. Rechtfertigung von Altersdiskriminierungen . . . . .	39
a) Rechtfertigung bei mittelbaren Diskriminierungen . . . . .	39
b) Rechtfertigung bei unmittelbaren Diskriminierungen . . . . .	40
aa) Allgemeine Vorgaben und Leitlinien . . . . .	40
bb) Spezifische Rechtfertigungsanforderungen bei der Zwangsversetzung in den Ruhestand mit Erreichen der Regelaltersgrenze . . . . .	43
cc) Spezifische Rechtfertigungsanforderungen bei einer freiwilligen Längerbeschäftigung nach Erreichen der Regelaltersgrenze im Hochschulbereich . . . . .	46
5. Zwischenergebnis . . . . .	47
II. Auswirkungen auf das deutsche Beamten- und Hochschulrecht . .	49
1. Überblicksartige Bestandsaufnahme über die Ruhestandsregelungen von Hochschullehrern . . . . .	49
2. Dienstzeitverlängerungsmöglichkeiten für Hochschullehrer . .	50

3. Vereinbarkeit der Regelungen mit dem unionsrechtlichen Verbot der Altersdiskriminierung . . . . .	55	
a) Festsetzung allgemeiner Altersgrenzen in Ruhestandsregelungen . . . . .	55	
b) Freiwillige Dienstzeitverlängerung . . . . .	58	
aa) Begrenzung der Verlängerungsmöglichkeit auf höchstens drei Jahre . . . . .	58	
bb) Dienstliche Belange und individuelles Hinausschiebeinteresse . . . . .	60	
III. Fazit . . . . .	63	
 § 4 Age Discrimination and Faculty Retirement: The Situation in the United States (Jeffrey M. Hirsch) . . . . .		65
I. Introduction . . . . .	65	
II. What Does Tenure Mean in the United States? . . . . .	65	
III. History of Faculty Mandatory Retirement Law in the United States . . . . .	67	
1. The ADEA's Changing Approach to Faculty Mandatory Retirement Rules . . . . .	67	
2. National Academy of Sciences Study on Likely Consequences of Faculty Retirement Uncapping . . . . .	69	
a) The Predicted Effects of Uncapping . . . . .	69	
b) Mitigating the Impacts of Uncapping . . . . .	71	
IV. The Impact of Uncapping Faculty Retirement . . . . .	73	
1. Case Studies of the Impacts of Uncapping . . . . .	73	
2. Aggregate Studies of the Impacts of Uncapping . . . . .	76	
V. Lessons for Germany . . . . .	78	
1. Comparisons of the American and German Higher Education Systems . . . . .	78	
2. What the United States Uncapping Experience Suggests for Germany . . . . .	79	
VI. Conclusion . . . . .	82	
VII. Theses . . . . .	83	
VIII. Altersdiskriminierung und Ruhestand von Professoren mit „tenure“: Die Lage in den Vereinigten Staaten – Überblick in Thesen . . . . .	84	

§ 5 Distinguished Professorships an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main: ein Fallbeispiel (Birgitta Wolff und Marylen Reschop) . . . . .	87
I. Das Ausgangsproblem . . . . .	87
II. Der Lösungsansatz . . . . .	89
III. Beschreibung des Instruments der Distinguished Professorship . . . . .	90
1. Zielgruppe . . . . .	90
2. Antragstellung und erforderliche Unterlagen . . . . .	91
IV. Effekte . . . . .	92
V. Fazit nach der Einführung . . . . .	92
VI. Abschließende Anmerkung . . . . .	93
§ 6 Haushaltssimplikationen eines höheren Renteneintrittsalters von Professoren (Michael Krause) . . . . .	95
I. Einleitung . . . . .	95
II. Hintergrund . . . . .	97
III. Gesamtwirtschaftliche Betrachtung: demografischer Wandel und die staatlichen Finanzen . . . . .	99
1. Bevölkerungsentwicklung . . . . .	99
2. Der Altenquotient . . . . .	100
3. Reaktion des tatsächlichen Renteneintrittsalters auf eine Erhöhung des gesetzlichen Rentenalters . . . . .	102
4. Entwicklung der Erwerbstätigkeit . . . . .	104
5. Die Tragfähigkeit der Staatsverschuldung . . . . .	105
IV. Nehmen die Alten den Jungen die Arbeit weg? . . . . .	107
V. Mikro- und makroökonomische Anreize für den Eintritt in den Ruhestand . . . . .	109
VI. Zusammenfassung und Fazit . . . . .	114
§ 7 Methodische Rechtsfragen zur sinnvollen Präzisierung der Regelungen zur Dienstzeitverlängerung bei Universitätsprofessoren (Thomas M.J. Möllers) . . . . .	117
I. Dienstzeitverlängerung und dienstliches Interesse . . . . .	117
1. Die mehrfache Änderung des gesetzlichen Rahmenwerkes auf Bundesebene . . . . .	118
a) 1989: Sicherung der Versorgungshaushalte als Regelungszweck und Rechtsanspruch durch die negative Feststellung . . . . .	118
b) 1991: Einführung der positiven Feststellung des dienstlichen Interesses . . . . .	119

2.	Die unterschiedliche und wenig geklärte Rechtslage in den Bundesländern . . . . .	119
	a) Umfassender Rechtsanspruch auf Dienstzeitverlängerung in norddeutschen Bundesländern . . . . .	119
	b) Die Dienstzeitverlängerung bei positiver Feststellung des dienstlichen Interesses . . . . .	120
3.	Die gegenläufige Rechtslage . . . . .	122
II.	Die Konkretisierung der Voraussetzung der freiwilligen Dienstzeitverlängerung am Tatbestandsmerkmal des dienstlichen Interesses . . . . .	123
1.	Zur Aufgabe der Juristischen Methodenlehre . . . . .	123
2.	Wille des Gesetzgebers, Systematik und Regelungszweck einer Norm . . . . .	123
	a) Der Wille des Gesetzgebers: Dienstzeitverlängerung als Antwort auf die demografische Herausforderung . . . . .	123
	b) Objektive Auslegung und die Aktualität der demografischen Entwicklung . . . . .	124
	c) Systematische Überlegungen und die fehlende Überzeugungskraft des Arguments, dass Ausnahmen eng auszulegen sind . . . . .	126
3.	Konsequenzen für den Begriff des dienstlichen Interesses . . . . .	127
	a) Die folgenorientierte Auslegung . . . . .	127
	b) „Der Anwendungsbereich einer Norm darf nicht Leerlaufen“ am Beispiel einiger Universitätsrichtlinien . . . . .	128
	c) Das Paradoxon des eng verstandenen dienstlichen Interesses	129
4.	Die zwingende Abstimmung mit anderen Rechtsgebieten und Berücksichtigung ökonomischer Erwägungen . . . . .	130
	a) Berücksichtigung hochschulrechtlicher Besonderheiten . . . . .	130
	b) Berücksichtigung der europarechtlichen Altersdiskriminierung . . . . .	130
	c) Die Finanzierung der Altersversorgungssysteme als ökonomischer Regelungszweck . . . . .	131
III.	Sachliche Interessen als Teil des dienstlichen Interesses . . . . .	132
1.	Der Begriff des dienstlichen Interesses . . . . .	132
	a) Dienstliches Interesse in Abhängigkeit von der jeweiligen Interessenlage . . . . .	132
	b) Sammeln und Gewichten aller sachlichen Gesichtspunkte . .	133
	c) Angemessener Mittelweg gegenüber Alles- oder Nichts- Prinzip . . . . .	135
2.	Fiskalische Interessen . . . . .	135
3.	Organisationshoheit und Strukturpolitik . . . . .	136
4.	Kriterien einer klugen Personalpolitik . . . . .	137

a) Breite Professorenschaft . . . . .	137
b) Die Interessen des Professors, insbesondere Betreuung des wissenschaftlichen Nachwuchses . . . . .	137
c) Die Relevanz der Nachwuchsförderung . . . . .	138
d) Leistungsstarke Professorenschaft . . . . .	139
e) Vermeidung des Anscheins einer Altersdiskriminierung . . . . .	140
5. Die Einrichtung des Seniorprofessors nach erfolgter Pensionierung . . . . .	140
IV. Formale Verbesserung des Antragsverfahrens für den Universitätsprofessor . . . . .	142
1. Formale Voraussetzungen . . . . .	142
a) Ausdehnung der Frist für die Antragstellung des Universitätsprofessors auf zwei Jahre . . . . .	142
b) Die einmalige Entscheidung über die bis zu dreijährige Dienstzeitverlängerung . . . . .	143
c) Mitwirkungsrecht der Fakultät . . . . .	144
2. Darlegungslasten . . . . .	145
a) Darlegungslast sachlicher Interessen des antragstellenden Professors . . . . .	145
b) Erhöhte Substantierungspflicht des Dienstherrn bei der Ablehnung der freiwilligen Dienstzeitverlängerung . . . . .	146
c) Zur konkreten Abwägung im Einzelfall . . . . .	147
V. Ausblick – Wettbewerb, Transparenz und Rechtssicherheit . . . . .	148
VI. Zusammenfassende Thesen . . . . .	150
 § 8 Augsburger-Freiburger Thesen zur Wohlstandssicherung durch freiwillige Längerbeschäftigung von Universitätsprofessoren (Lars P. Feld und Thomas M.J. Möllers) . . . . .	153
 Anhang I: Rechtsquellen . . . . .	157
Anhang II: Rechtsprechung . . . . .	165
Anhang III: Richtlinien der Universität Augsburg zum Hinausschieben des Eintritts in den Ruhestand von Professorinnen und Professoren . . . . .	169
Verzeichnis der Autoren . . . . .	173
Stichwortverzeichnis . . . . .	175